

Medienmitteilung vom 25. Februar 2021

Aufräumen und Gutes tun – Velo-Abholaktion in Basel

Am 11. und 12. März 2021 findet in Basel eine Abholaktion für Velos statt. Wer ein ungenutztes Fahrrad hat, kann es für einen guten Zweck an Velafrica spenden. Der Abholservice ist gratis und kontaktlos. Velospenden können bis am 8. März 2021 angemeldet werden.

Velafrica macht auch dieses Jahr eine Velosammlung in Basel. Wer zu Hause ein Fahrrad hat, das nicht mehr in Gebrauch ist, kann ihm ein zweites Leben schenken. Velafrica holt es vor der Haustüre ab. Mountainbikes sind besonders beliebt, da die Strassen in vielen Regionen oft ungeteert sind. Es werden jedoch alle Typen von Velos entgegengenommen und sinnvoll weiterverwendet. Velos in schlechtem Zustand werden zu Ersatzteilen demontiert. Trottis, Anhänger und Fahrradsitze werden nicht gesammelt.

Vor dem Export nach Afrika werden die gespendeten Velos in der Velowerkstatt der Partnerorganisationen AIP Plus in Pratteln und ÖKO-JOB Stiftung in Liestal repariert. Danach reisen sie im Container zu Partnern in sieben Länder. Dort sind die Velos für viele Menschen von grossem Wert. Sie erleichtern den Weg zur Schule oder zum Markt und helfen beim Transport von schweren Lasten.

Velo-Abholung anmelden

Wer an folgenden Postleitzahlen wohnt, kann eine Gratis-Abholung anmelden:

4001, 4051, 4052, 4053, 4054, 4055, 4056, 4057, 4058, 4059.

Online-Anmeldung bis am 8. März 2021 unter: <https://velafrica.ch/abholaktion>

An Velafrica-Abgabestellen können ausgediente Velos ganzjährig abgegeben werden:

<https://velafrica.ch/velospende>

Medienkontakt

Sabine Zaugg, Kommunikation Velafrica, Waldeggstrasse 27, 3097 Bern

sabine.zaugg@velafrica.ch - T 079 703 41 05 - www.velafrica.ch

Bildmaterial zum Downloaden finden Sie unter folgendem Link: <https://velafrica.ch/medien>

Velafrica in Kürze

Velafrica verbindet seit 1993 Integrationsarbeit in der Schweiz mit Entwicklungszusammenarbeit in Afrika. Die Organisation sammelt ausgediente Velos, lässt sie in sozialen Einrichtungen hierzulande instand stellen und exportiert sie danach zu Partnern in Tansania, Burkina Faso, Madagaskar und weiteren Ländern. Über 250'000 Schweizer Occasionsvelos erleichtern den Menschen bereits den Zugang zu Bildung, Märkten und Spitälern. Durch den Aufbau von Velozentren entstehen Jobs und Ausbildungsplätze rund ums Velo.